



Zeitung: Hamburger Morgenpost  
 VerfasserIn:  
 Datum: 13.06.2014  
 Projekt: 48h Wilhelmsburg

# Riesenparty auf der Elbinsel

Das Festival „48h Wilhelmsburg“ bietet Musik aller Genres – an ungewöhnlichen Orten!

**D**rei Tage, 80 Spielstätten, 162 Künstler – und das alles bei freiem Eintritt! Zum fünften Mal steigt ab Freitag das Festival „48h Wilhelmsburg“ mit guter Musik auf und von den Elbinseln. In diesem Jahr geht es dort bunter zu denn je. Egal ob erfolgreiche Profiband oder Laienmusiker – alle auftretenden Acts eint der Bezug zu Hamburgs flä-

chengrößtem Stadtteil. Während die Besucher durch Wilhelmsburg schlendern, gibt es dann auch einiges zu entdecken. Denn bespielt wird alles, was zur Bühne taugt. Dazu gehören Schrebergärten, private Wohnzimmer, eine mobile Sauna, ein Tattoo-Studio und eine Barkasse genauso wie das Hafenumuseum, die Kreuzkirche oder die Aus-

sichtsplattform am alten Elbtunnel. Und natürlich kommt bei einem Rundgang durch das Gebiet auch der Industrie- und Hafencharme zwischen den beiden großen Elbarmen nicht zu kurz. Das nicht-kommerzielle Musikfest, für das das Netzwerk „Musik von den Elbinseln“ und die Stiftung „Bürgerhaus Wilhelmsburg“ verantwortlich sind, gibt den

unterschiedlichsten Genres ein Podium: Mittelalterliche Musik, Balkanpop, HipHop, Singer-Songwriter, 20er-Jahre-Chansons, Chormusik, Hardcore, Avantgarde und DJ-Sets werden unter anderem geboten. Geldspenden in die Hüte der Künstler werden freudig entgegengenommen. **KSCH** > Festival: 13.-15.6., alle Infos unter [www.48h-wilhelmsburg.de](http://www.48h-wilhelmsburg.de)



Auch auf einer Barkasse wird beim Festival musiziert.

Die Swing-Band „20vor8“ spielt morgen um 0 Uhr im Hafenumuseum.



Fotos: Infr, Jo Lanson / Infr